

Erläuterungen zu Veränderungen in den Mittelansätzen

Produkt 12310 Verwaltungsgebäude

Im Produkt 12310 werden die Mittel für den Betrieb von acht eigenen und sechs angemieteten Liegenschaften bereitgestellt. Die Liegenschaften bestehen zum Teil aus bis zu sieben Gebäuden und den Außenanlagen. In den Gebäuden werden in erster Linie Büroräume für die verschiedenen Verwaltungsaufgaben bereitgestellt. Die Feuerwehrtechnische Zentrale umfasst darüber hinaus im Wesentlichen Fahrzeug- und Gerätehallen, Werkstätten und Schulungsräume. Auch in der Volkshochschule werden Schulungsräume und ein Forum für größere Veranstaltungen vorgehalten. Als Besonderheit beinhaltet das Produkt 12310 eine Ausstellungshalle für Saurierfahrten im Dino-Park Münchehagen.

Im Folgenden werden die wesentlichen Veränderungen in den Ansätzen für das Produkt 12310 näher erläutert.

zu 2. Allgemein

2.2 Einrichtung von Großtagespflegestellen: -100.000 € (Invest)

Auf Grund des hohen Zeitdrucks, der sich aus gesetzlichen Verpflichtungen ergab, konnte mit der Umsetzung der Großtagespflegestellen nicht bis zur Freigabe des Haushaltes 2017 gewartet werden. Aus diesem Grund wurden Restmittel aus dem Haushaltsjahr 2016 zur vorübergehenden Deckung genutzt. Nach der erfolgten Freigabe des Haushaltes werden diese Mittel nun nicht mehr benötigt und können zurückgegeben werden.

zu 3. Kreishaus

3.7 Sanierung einer Elektrounterverteilung im KH B: +50.000 € (BU)

Bei der Durchführung von Elektroinstallationsarbeiten im KH B wurde festgestellt, dass die Unterverteilung dringend erneuert werden muss. Für einen externen Fachplaner und die Durchführung der Arbeiten werden 50.000 € veranschlagt.

zu 7. Gesundheitsamt

7.2 Brandschutzmaßnahmen (Planungskosten): +35.000 € (BU)

Das Gesundheitsamt verfügt lediglich über einen baulichen Rettungsweg. Darüber hinaus sind die Flure nicht in Rauchabschnitte unterteilt. Die Fluchtwegsituation entspricht zwar dem zum Zeitpunkt der Errichtung gültigen Baurecht, nicht jedoch den aktuellen Vorschriften. Auf Grund des starken Publikumsverkehrs sollen von einem Architekturbüro Maßnahmen zur Verbesserung der Situation geplant und die Baukosten ermittelt werden.

zu 8. Rühmkorffstraße – Volkshochschule (VHS)

8.2 Sanierung Elektroinstallation und Brandschutzmaßnahmen: +300.000 € (Invest)

Die Elektroinstallation in der Volkshochschule hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht und entspricht nicht mehr den gültigen Vorschriften. Dies hat der Versuch der Durchführung eines E-Checks verdeutlicht, der ohne Ergebnis abgebrochen werden musste. Ohne anschließenden E-Check dürfen keinerlei Anpassungen an der Installation mehr vorgenommen werden (beispielsweise um alte Beleuchtung zu erneuern). Aus diesem Grund wurde unverzüglich ein Fachplaner eingeschaltet, der zurzeit die Grundlagen für die Planung der Erneuerung der

Elektroinstallation ermittelt. In diesem Zusammenhang ist auch die Beteiligung eines Sachverständigen für Brandschutz erforderlich.